

Myrte - *Myrtus communis*



Die Myrte ist im Mittelmeergebiet beheimatet, ist ein dichter immergrüner Strauch mit kleinen, dunkelgrünen, spitz zulaufenden Blättern und weissen, sternförmigen Blüten. Myrten lieben feuchte, durchlässige Böden und gedeihen an sowohl sonnigen als leicht schattierten Lagen. Durch regelmässiges Schneiden bleibt die Myrte sehr kompakt und behält dadurch die erwünschte Form. Wenn die Blätter geschnitten werden, entweicht ein intensiver Duft.

Problemloser Bonsai, der nur im Winter geschützt und kühl aufgestellt werden muss. Staunässe sollte auf alle Fälle vermieden werden.

Standort: Im Sommer steht die Myrte gerne im Freien an einem sonnigen bis halbschattigen Standort. Im Winter etwas kühler aufstellen z.B. im Schlafzimmer, ideal wären Temperaturen um 5°C bis 10°C. (Wintergarten). Wenn der Standort im Winter hell genug ist, kann die Myrte auch über 20°C noch gut gedeihen, in dem Fall aber sollte regelmässig gelüftet werden.



Gestaltung/Stilarten: Freie Formen - Besenform.

Giessen: Wenn möglich kalkarmes Giesswasser nehmen. Vor allem im Sommer im Freien immer schön feucht halten. Ja keine Staunässe oder Ballentrockenheit.

Düngen: Ausserhalb der Blütezeit alle zwei Wochen mit Bonsaiflüssigdünger auf nicht trockener Erde. Im Winter wenn sie an einem kalten Standort steht, sollte kein Dünger verabreicht werden. Bei Zimmertemperaturen kann alle vier Wochen gedüngt werden.



Schnitt: Nach der Blüte den Neuaustrieb auf 6 bis 8 Blattpaare wachsen lassen und dann auf ein bis zwei Blattpaare zurückschneiden. Myrten verzweigen sich auch ohne Schnitt eigentlich sehr gut. Alle Triebe, die nicht benötigt werden, entfernen. In März-April kann nachgeschnitten werden. Normalerweise wird wegen der Blütebildung bis Ende April geschnitten, nach der Blüte kann wieder weiter geschnitten werden. Alle drei bis vier Jahre wieder kräftig auslichten.

Drahten: Von Frühjahr bis Herbst kann gedrahtet werden. Myrten sind nicht so einfach zu drahten, lieber mit dem Schnitt seine Formgebung beeinflussen.

Umtopfen: Alle zwei bis drei Jahre mit einem Wurzelschnitt in kalkfreie Erde (Kanuma) umtopfen. Aeltere Bonsai können auch erst nach fünf Jahren umgepflanzt werden. Myrten blühen meistens erst dann, wenn die Schale komplett mit Wurzeln ausgefüllt ist.

Pflanzenschutz: Schildläuse und Wollläuse.

Überwinterung: Im Zimmer überwintern, bei kühleren Standorten vorsichtig giessen, das Erds substrat nur mässig feucht halten, Ballentrockenheit sollte aber vermieden werden.

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.